

Wegweiser für Wegnutzer

Sind nett mitanand!

Manchmal wäre man lieber allein auf der Welt. Oder wenigstens auf dem Wanderweg. Ist man aber nicht. Darum muss man sich mit den anderen arrangieren. Es ist gar nicht so schwierig, und gegen ein Lächeln und ein Zurücklächeln hat ja eigentlich niemand etwas. Also:

Beim Biken

- du machst dich mit der Glocke frühzeitig bemerkbar
- du lässt den Wandernden immer den Vortritt
- du passierst im Schritttempo oder steigst kurz ab

Beim Wandern

- du weisst, dass du natürlich Vortritt hast
- wenn genug Platz vorhanden ist, gehst du zur Seite
- du behinderst die Bikenden nicht unnötig

Suuber bliiba, gell!

Eigentlich muss man Dinge, die bereits alle wissen, nicht extra nochmals betonen. Andererseits schadet es auch nichts. Und es gibt ja immer schwarze Schafe, denen man alles zweimal sagen muss. Aber eigentlich muss man Dinge, die alle bereits wissen, ja nicht extra nochmals betonen.

Beim Biken und Wandern

- du schliesst sämtliche Weidezäune
- du nimmst deinen Abfall mit

Beim Biken

- du blockierst beim Bremsen das Hinterrad nicht, das macht den Weg kaputt

Hauptsach parat!

Plötzlich regnet es und du hast einen Platten, mitten in den Alpenrosen. Auf etwa 2500 Metern. Und es ist schon halb sieben am Abend. Dein Handy liegt natürlich im Hotelzimmer. Und dein Kollege ist schon ins Tal gefahren. Wir wünschen dir einen schönen Abend!

Beim Biken und Wandern

- du informierst dich und planst deine Tour gewissenhaft
- du passt deine Ausrüstung an
- du bist für kleinere Notfälle gerüstet

